

Support-Info

Umstellung der E-Mailprovider auf
SSL/TLS



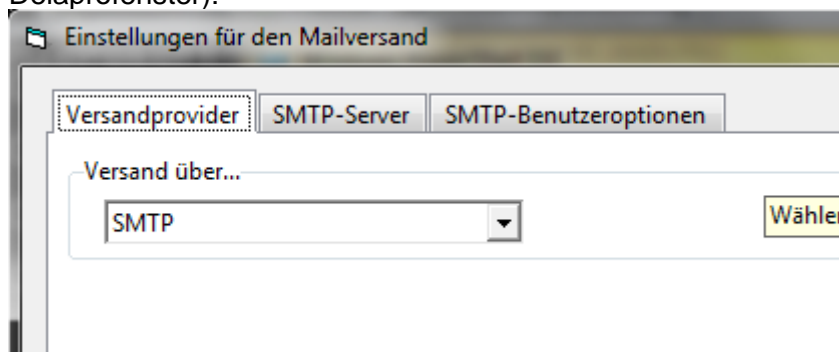
Die großen deutschen E-Mailprovider haben aufgrund der NSA-Affäre beschlossen, zum **1.4.2014** nur noch **E-Mails über verschlüsselte Verbindungen** anzunehmen. Was sich zunächst positiv anhört, kann beträchtliche Probleme in Ihrem Arbeitsablauf mit sich bringen. Von vielen Kundengesprächen in den letzten Wochen, wissen wir, dass viele die Hinweis-E-Mails der Provider, als SPAM-Mail abgetan haben. Teilweise wurden diese auch einfach nicht gelesen oder deren Bedeutung nicht verstanden.

Wenn also Ihre E-Mail-Adresse auf **@gm.x.de**, **@web.de**, **@t-online.de** oder **@freemail.de** endet, so sollten Sie dringendst, noch vor dem 1.4.2014 mit Ihrem IT-Betreuer dieses Thema besprechen und prüfen, ob Sie auf der sicheren Seite sind. Leider gibt es keine automatisierte Möglichkeit die korrekten Einstellungen zu überprüfen. Sie können nur mit den vom Provider zur Verfügung gestellten Beschreibungen die Prüfung vornehmen. Die Einstellungen können bereits vor dem 1.4. geändert werden. Ihre alten Einstellungen können mit etwas Glück zum 1.4. auch noch funktionieren aber es muss jederzeit damit gerechnet werden, dass auftretende Probleme ab dann, daraus resultieren.

Auch wenn Ihr E-Mailprovider nicht zu den vier genannten gehört, kann es sein, dass dieser indirekt mit einem dieser Provider verbunden ist, so ist z. B. Strato eine Tochter der Telekom und gehört somit indirekt zu T-Online. Es ist zwar momentan kein offizieller Umstellungstermin bekannt, aber alle neu angelegten E-Mailadressen funktionieren ab 2014 nur noch verschlüsselt. Ein anderer Fall ist, wenn Sie Ihre eigene Homepage und damit Domäne z. B. unter info@meinlabor.de haben, auch in diesem Fall kann die E-Mail indirekt bei der Telekom liegen. Klären Sie also im Zweifelsfall mit Ihrem Provider ab, ob auch Sie von einer etwaigen Umstellung betroffen sind.

Versandart prüfen

Prüfen Sie zunächst, ob der Versand direkt über das Delapro gesteuert wird, oder ob die E-Mails von einem separaten E-Mailprogramm versandt werden. Dazu rufen Sie wie gewohnt den Export eines Auftrags über das **Auftragsmenü** und Auswahl von **KZBV-Export** auf. Wählen Sie beim **Übertragungsmedium E-Mail** aus, falls noch nicht geschehen. Drücken Sie **F7-Optionen** und dann **F8-Einstellungen**. Es öffnet sich dieses Fenster (evtl. ist es im Hintergrund des Delapro und nicht direkt zu sehen, minimieren Sie dann das Delaprofenster):



Steht beim Register Versandprovider unter „Versand über...“ SMTP, dann steuert das Delapro den Versand der E-Mails direkt, ansonsten ist ein E-Mail-Programm dafür zuständig. Verlassen Sie das Fenster mit Abbrechen.

Hinweis: Bevor Sie Änderungen an den E-Mail-Einstellungen vornehmen, notieren Sie sich bitte vor der Änderung die alten Werte. Dies hilft im Zweifelsfall später Fehler schneller zu finden.

Einstellungen bei direktem E-Mailversand (SMTP Versand)

Rufen Sie wie oben beschrieben nochmal das Einstellungsfenster auf, falls es nicht noch geöffnet sein sollte. Klicken Sie auf das Register SMTP-Server. Dort finden Sie dann Möglichkeiten, Einstellungen wie sie in den folgenden Links beschrieben sind vorzunehmen.

- T-Online: <http://kommunikationsdienste.t-online.de/email/verschluesselung/anleitungen/andere.html>
- Gmx.de: <https://hilfe.gmx.net/sicherheit/ssl.html#andere>
- Web.de: <https://hilfe.web.net/sicherheit/ssl.html#andere>

Speichern Sie Ihre Änderungen am Schluss durch klicken auf OK. Sie können Ihre Änderungen testen, wenn Sie im Fenster unten links „Test-Mail senden“ anklicken. Falls alle Stricke reißen und Sie nicht zum Ziel kommen, ist zu überlegen, evtl. den Versand von SMTP auf SimpleMAPI umzustellen. Dazu können Sie ein kostenloses Programm wie z. B. Mozilla Thunderbird verwenden. Sprechen Sie diesen Schritt gegebenenfalls mit Ihrem IT-Betreuer ab.

Einstellungen bei Versand über E-Mailprogramme (SimpleMAPI, ExtendedMAPI)

Wenn Sie mit einem E-Mail-Programm wie Thunderbird, Windows Live Mail oder Outlook arbeiten, finden Sie hier die passenden Beschreibungen beim jeweiligen Provider zu Ihrem E-Mail-Programm:

- Freenet: <http://email.freenet.de/sicherheit/SSL>
- T-Online: <http://kommunikationsdienste.t-online.de/email/verschluesselung>
- Gmx.de: <https://hilfe.gmx.net/sicherheit/ssl.html>
- Web.de: <https://hilfe.web.de/sicherheit/ssl.html>
- Strato: <http://www.strato-faq.de/artikel.html?id=342>

Weitere Hinweise

Bei all den Umstellungen, denken Sie daran, dass Sie evtl. mehrere Computer bzw. auch Handy und TabletPC ebenso umstellen müssen!

Wenn es zu Problemen beim E-Mailaustausch mit den Praxen kommt, weisen Sie die Praxen auf die hier beschriebene Umstellung, hin und versuchen zu erfahren, ob diese ihrerseits bereits die nötigen Umstellungen vorgenommen haben.

Wenn Sie trotz allem noch Probleme haben und Ihr IT-Betreuer schon alles versucht hat, so können wir Ihnen nur weiterhelfen, wenn Sie uns eine **aussagekräftige Fehlermeldung** zukommen lassen. Da in diesem Fall E-Mail keine Option ist, bieten sich Fax und Telefon an.